

hunderts (1832): „Die individuelle Welt, die Welt des Mittelalters, ist vergangen. Die soziale Welt, die neue Zeit beginnt. Wer wird nach Napoleon den europäischen Despotismus versuchen; die Völker mit Eroberung beherrschen, den Gedanken der Kultur mit seinem eigenen ersetzen können? Eine Weltrepublik ist notwendig, und eine Weltrepublik wird sein“! <sup>19)</sup>

Italien ist das klassische Land der politischen und religiösen Konspiration. Wo gab es ausser in Russland eine ähnliche Macht gegen die Theokratie und ihre Jesuiten, wie im Italien der Carbonari und der Freimaurerorden? Wer kann es wissen, ob nicht in unseren Tagen noch der Palazzo Giustiniani in Rom triumphiert über den Vatikan; die Menschheit und Menschlichkeit über den theologischen Cäsar des Abendlandes, wie sie in Russland triumphierte über den Cäsar des Orients? Das Papsttum beseitigt zu haben, die letzte regenerative Stütze der Kaiserthrone von Habsburg und Hohenzollern, mag einst der unsterbliche Ruhm Italiens sein!

### 3.

Es ist interessant genug, nach einem Kampf gegen die religiöse Despotie in den deutschen Ländern zu fragen. Das Problem ist hier kaum bewusst. Es gibt eine „Apostolische Majestät“ deutscher Zunge zu Wien und einen protestantischen „Summus Episkopus“ zu Berlin, ausserdem aber eine Entente théologique beider theokratischer Systeme mit der päpstlichen Kurie zu Rom. Diese furchtbare und gewaltige doktrinäre Macht antichristlicher Tendenz ist gerade infolge ihrer Dreifaltigkeit und einer mitunter verfeindeten, dann wieder verbündeten jesuitischen Politik schwer zu fassen; es scheint, dass sie nur durch den universalen bewaffneten Aufstand im Bündnis mit der interessierten Intelligenz aller christlichen Völker, den